

# Haushaltsausschuss

Einladung zur 07. Sitzung

**TOP 4**

Feststellung der Tagesordnung



Liebes Mitglied des Haushaltsausschusses,

hiermit lade ich Dich zur 7. Sitzung des Haushaltsausschusses ein. Sie findet am 03.05.2021 um 16:00 Uhr s.t. über eine ZoomKonferenz statt.

Falls dir dies aus technischen Gründen nicht möglich ist, lass es uns bitte schnellstmöglich wissen.

- TOP 1** Begrüßung
- TOP 2** Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3** Wahl der Protokollführung
- TOP 5** Bericht des Finanzreferats / Fragen an das Finanzreferat
- TOP 6** Behandlung vorliegender Finanzanträge

- I. Finanzantrag Lesekreis Kritische Psychologie Münster*
- II. MSV Münster „Mit Sicherheit verliebt“*

- TOP 7** Besprechung von Protokollen
- TOP 8** Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Victoria Hanfland  
Stv. Vorsitzende des Haushaltsausschusses

Haushaltsausschuss des 63.  
Studierendenparlaments der Universität  
Münster

Julius Sommer (Vorsitz)  
Victoria Hanfland (Stv. Vorsitz)

c/o AStA Uni Münster Schlossplatz 1  
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de  
www.stupa.ms

### **1.Name des Projekts, Inhalt des Projekts und beantragter Gesamtbetrag.**

Wir beantragen insgesamt 160€ als Honorar für einen Vortrag unter dem Titel

„Psychische Gesundheit für alle? Auf dem Weg zu einer Psychotherapie ohne Barrieren“

Der Vortrag wird organisiert vom Lesekreis Kritische Psychologie Münster, die Referentin ist Elena Doudis. Der Vortrag soll am 12.05.2021 um 18:00 Uhr Online über Zoom stattfinden.

### **2.Beschreibung des Projekts und Erklärung, warum das Projekt die Studierendenschaft Münster betrifft.**

Inhalt Vortrags:

„Alle Menschen mit psychischen Erkrankungen haben ein Anrecht auf angemessene (psychotherapeutische) Behandlung und Begleitung. Jedoch ist dieser Zugang noch nicht für alle gewährleistet. Welche Menschen betrifft das derzeit? An welchen vermeintlich kleinen Barrieren scheitern sie bei der Suche nach Unterstützung? Und wie können wir eben diese Barrieren mit wenig Aufwand senken?“

Der Vortrag soll aufzeigen, wie wir Kommunikationsbarrieren abbauen und so die eigene Therapie oder Beratung verständlicher und inklusiver gestalten können. Der Vortrag richtet sich an Studierende, die planen, im Beratungs- oder Therapiekontext tätig zu werden. Auch alle anderen sind herzlich willkommen.

Elena Doudis ist Expertin für inklusive Zusammenarbeit und Übersetzerin für Leichte Sprache und hat jahrelange Erfahrung in der politischen Interessensvertretung insbesondere von Frauen\* und Mädchen\* mit Einschränkungen. „

Ziel des Vortrags ist es, Studierende für bestehende Zugangsbarrieren in der psychotherapeutischen Versorgung zu sensibilisieren und ihnen so zu ermöglichen, eigene berufliche Settings inklusiver zu gestalten. Der Vortrag soll am psychologischen Institut und darüber hinaus an der WWU und anderen Universitäten beworben werden. Da an der Universität keine Veranstaltungen zu diesem Thema angeboten werden, leistet der Vortrag einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung aller, die in Beratungs- und Therapiesettings arbeiten wollen. Auch in den vergangenen Semestern hat der Lesekreis Kritische Psychologie Vorträge für die Studierendenschaft organisiert, bei den letzten beiden Veranstaltungen waren jeweils über 200 Personen anwesend.

### **3.Auflistung der Kosten und Gliederung der beantragten Summe**

160€ Honorar für die Referentin Elena Doudis

Sehr geehrte Mitglieder des Haushaltsausschusses,

wir vom studentischen Sexualaufklärungsprojekt „Mit Sicherheit Verliebt“ beantragen 300€ zur Durchführung unserer Vortragsreihe zum Thema Sexindustrie & Sexarbeit.

Es ist für uns das erste Mal, dass wir ein vergleichbares Projekt planen – Normalerweise besteht unsere Hauptarbeit aus Schulbesuchen, die jetzt seit längerem nicht mehr stattfinden. Deshalb haben wir uns entschieden, stattdessen Angebote für Studierende anzubieten.

Unsere Reihe ist aktuell in der Planungsphase, soll aus Online-Vortragsangeboten im Mai und Juni bestehen und Folgendes beinhalten:

- Science Slam/Sammlung von Vorträgen aus unserer Lokalgruppe als Einstieg in das Thema
- 4 Vorträge:
  - Erfahrungen eines aktiven Sexarbeiters (Alex Holler, MSV Freiburg)
  - „Über MILF, Amateur & Hentai – Was Pädagog\*innen über die Pornografienutzung Jugendlicher wissen müssen“ (Ronja Abhalter, Aidshilfe Halle)
    - Rechtliche Rahmenbedingungen und Probleme in Bezug auf Pornografie in Deutschland (Paulita Pappel, Pornoregisseurin &-produzentin, Gründerin der Plattform Lustery) → ggf.: Die Entwicklung der Sextoyindustrie / Marketingstrategien der Erotikkonzerne (Nancy Bernhardt, Autorin der Masterarbeit „Toy Story. Wie eine neue Generation von Sexshops die Werbung erobert“)
- Pubquiz von unserer Seite als Abschluss

Folgende Termine stehen schon fest:

10.06., 19 Uhr Ronja Abhalter

16.06., 19 Uhr Paulita Pappel

19.05. (wahrscheinlich), Alex Holler

Wir wollen alle Abende jeweils allen Studierenden in Münster, aber auch allen MSVMitgliedern in Deutschland ohne Anmeldung frei zugänglich machen und es auch so bewerben. Wir glauben, dass das Thema Sexarbeit eine hohe gesellschaftliche Relevanz besitzt und damit auch für alle Studierenden interessant sein könnte. Alex Holler als aktiver Sexarbeiter und Paulita Pappel, die die (queer-)feministische Pornografie in Deutschland mit geprägt hat, können unverzichtbare persönliche Erfahrungen berichten.

Der Vortrag von Ronja Abhalter ist besonders spannend für alle Lehramts-, Pädagogik-, Sozialarbeitsstudierenden sowie Studierende mit Kind, letztlich wird er aber natürlich allen zugänglich gemacht.

Und Nancy Bernhardt, die sich in ihrem Vortrag kritisch mit den Marketingstrategien von beliebten Portalen wie Eis.de oder Amorelie auseinandersetzen würde, könnte eine kritische Sichtweise fördern, die viele Studierende in diesem Bereich ihres Konsumverhaltens vielleicht noch nicht entwickelt haben.

